3 Pfennig 1760

Kupfermünze des Mainzer Erzbischofs Johann Friedrich Karl von Ostein (1743-1763) für seine Thüringische Exklave Erfurt.

Die Kupfermünze war unterwertig und galt nur innerhalb von Erfurt.

Die Stadt, die von Anfang an zum Besitz des Mainzer Erzbischofs gehörte, bemühte sich – zeitweilig mit Erfolg – um größere Unabhängigkeit von seinem Stadtherrn und erwarb ein großes zusammenhängendes Landgebiet. Die Regierung blieb jedoch stets in den Händen des kurmainzischen Statthalters. Die Münzprägung bestätigt die Zugehörigkeit von Erfurt zu Mainz.

Informationen

1760 (Datierung)

Pfennig

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F06

Inv. M22104